

Anfrage 0907/2020 zur Sitzung am 03.06.2020

Ferienbetreuung und Ferienprogramme der Stadt Mainz für Schulkinder (SPD)

Die Coronakrise stellt uns alle vor große Herausforderungen, insbesondere aber auch die Schülerinnen und Schüler, die seit Wochen keinen geregelten Alltag mehr haben. Nun werden in den Sommerferien auch noch verschiedene Ferienfreizeitangebote von Kirchen und Vereinen, wie Zeltlager oder andere Fahrten, in diesem Sommer leider nicht stattfinden können und zugleich betreuen Familien ihre Kinder bereits seit 10 Wochen überwiegend daheim. Oftmals sind Freistellungsphasen meist schon verbraucht, der Jahresurlaub wurde eingesetzt und nun stellen die Sommerferien Eltern erneut vor das Betreuungsproblem.

Zudem haben Studien aufgezeigt, dass Homeschooling zu einer weiteren Bildungsungerechtigkeit führt, da nicht alle Kinder gleich gute Lernbedingungen haben und der fehlende Kontakt zu Gleichaltrigen manches Kind verunsichert.

Solch schwierige Zeiten erfordern kreative Lösungsansätze, weshalb die SPD-Stadtratsfraktion bereits im April den Vorschlag unterbreitet hat eine Art Ferienakademie einzurichten, durch die möglichst viele Kinder ein gutes Bildungs- und Betreuungsangebot während der (Sommer-)Ferien erhalten.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wird die Stadt Mainz das Angebot der Ferienbetreuung ausbauen, um auf die vermutlich stärkere Nachfrage und auf wegfallende Angebote zu reagieren? Wenn ja, in welchem Umfang und mit welchen Angeboten?
2. Wird es möglich sein, mit pädagogischem Personal, neben den reinen Freizeitangeboten, auch versäumte Lerninhalte aufzuarbeiten? Wenn ja, wie?
3. Gibt es Überlegungen freiberuflichen Kräften, wie Künstler*innen, Musiker*innen, Soloselbstständige und Studenten, die in den vergangenen Wochen massive Verdienstaufschläge hatten, eine Arbeitsmöglichkeit über den Sommer zu bieten? Wenn ja, welche?
4. Welche Soforthilfeprogramme des Landes könnten die Finanzierung der Ferienbetreuung sichern und die Elternbeiträge gering halten?

5. Wird es eine Ferienkarte geben? Wenn ja, welche Angebote (z. B. freier ÖPNV, Schwimmbadeintritt) werden darin enthalten sein?
6. Wird es besondere oder zusätzliche Angebote für Kinder aus sozial schwachen bzw. bildungsfernen Familien geben? Wenn ja, welche?

gez.

Jana Schnei
Stv. Fraktionsvorsitzende

f. d. R.

Sascha A. Fricke
Fraktionsgeschäftsführung